

Selb · Buchwald · Längenau · Wartberg · Hirschfelder Weg

Touren-Fakten:



Selb liegt an der, in diesem Abschnitt auch als Porzellanstraße bezeichneten Bundesstraße 15 und ist Station an der Bahnlinie Hof – Marktredwitz. Busverbindungen in alle Richtungen.



Waldparkplatz (Anfahrt: In östlicher Richtung die Längenauer Straße stadtauswärts. Am Stadtrand, beim Wegweiser Längenau, rechts ab, über den Selbbach und geradewegs hinauf zum Waldparkplatz.)



Keine Markierung bis zum Wartberg. Von dort noch ein Stück ohne Wegzeichen durch den Wald bis zum Ostweg (weißes O auf rotem Grund). Ostweg bis Hirschfelder Weg. Ohne Markierung bis zum Parkplatz.



Etwa 11 km



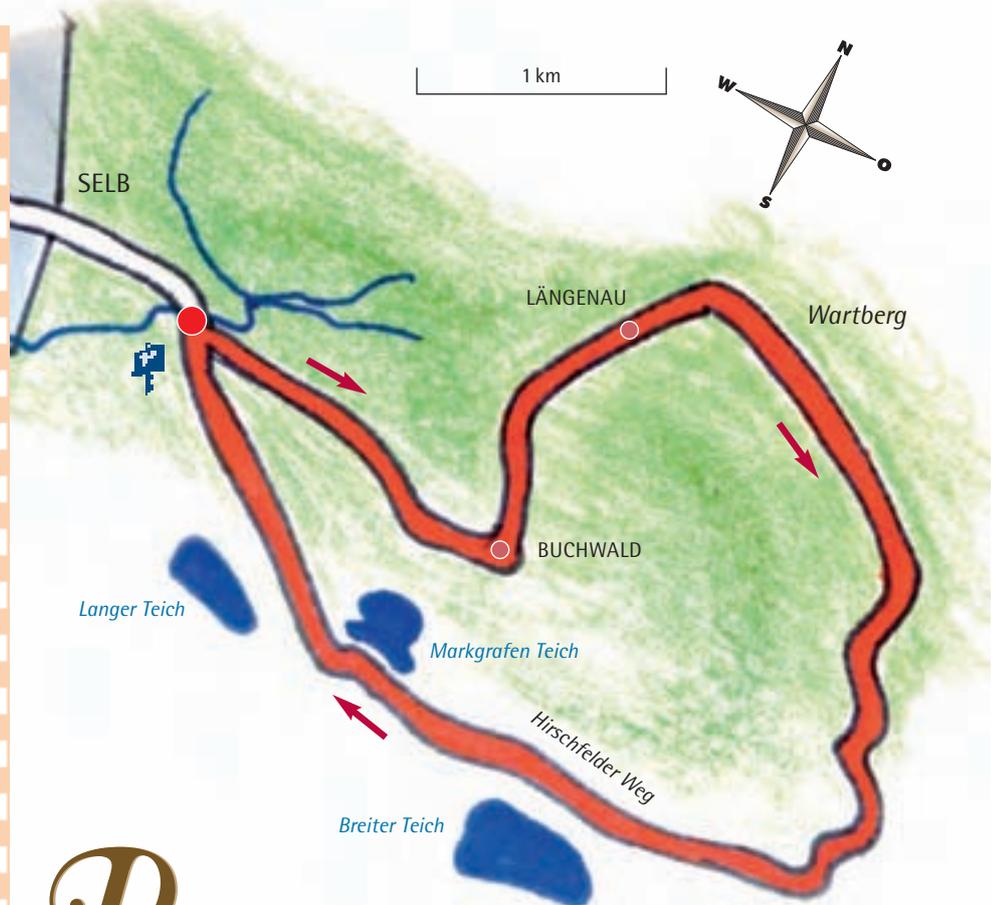
Etwa 3 Stunden



Insgesamt etwa 150 m. Steiler Aufstieg von Längenau (630 m) zum Wartberg (688 m). Mäßig steil hinab nach Buchwald (605 m).

Wanderkarten: 1 : 50.000

Selb L 5938 und Fritsch Nr. 52



Blick zum Nachbarn!



Tourenbeschreibung:

Vom Parkplatz in Richtung Selb. Vor der Brücke nach rechts. Dem Sträßchen folgend, zunächst am Waldrand entlang, am Weiher vorbei, ein Stück durch den Wald, zur Straße und den ersten Häusern von Buchwald. (Die Streusiedlung erstreckt sich bis zur Landesgrenze.)

Wir biegen nach links in die Straße ein und folgen dieser bis Längenau.

Nach rechts, vorbei am Feuerwehr-Gerätehaus und kurz danach erneut nach rechts und steil hinauf zum Wartberg. (Nach links schöner Blick auf die jenseits der Grenze liegende Stadt Asch.)

Bei der Bank nach links, am Zaun entlang. An der Ecke nochmals nach links und weiter am Zaun entlang. Bei der nächsten Ecke rechts ab, in den Wald und auf Fahrweg leicht

(zu Buchwald gehörend), nach links und auf Fahrsträßchen Richtung Waldspitze. Kurz vor dem direkt an der Grenze stehenden Gehöft biegen wir nach rechts in den Wald ab. Auf Forststräßchen bis zu einer Wegkreuzung (etwa 300 m). Hier verlassen wir den Ostweg, indem wir nach rechts abbiegen und auf den sogenannten Hirschfelder Weg, immer geradeaus, bis zum Breiten Teich wandern.

An diesem und am Markgrafen Teich entlang, in bisheriger Richtung weiter und auf dem Selb-Haslauer-Weg zurück zum Parkplatz.

Wissenswertes:

Der Wartberg, 688 m, liegt unmittelbar an der Landesgrenze. Schöne Aussicht u. a. auf die jenseits der Grenze gelegene Stadt Asch.



bergab, bis wir auf den von links kommenden Ostweg treffen. Den Ostwegzeichen folgend, weiter abwärts bis Waldende.

Nach links und am Waldrand entlang. Schließlich nach rechts zu einem Einzelhof

Die besonders sanfte Erfrischung:
Sehr wenig Kohlensäure
aber natriumarm und calciumreich
wie Höllen Sprudel classic
und medium.



Höllensprudel

INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:

Tourist Information Fichtelgebirge
Gablonzer Straße 11 · 95686 Fichtelberg
Tel. 09272 969030 · Fax 09272 9690366
www.ti-fichtelgebirge.de